

Indikationskriterien für eine Therapie im Tagwerk

Indikationskriterien für eine teilstationäre Therapie

Das teilstationäre (ganztägig ambulante) Therapieangebot ist indiziert wenn:

Muss-Voraussetzungen:

- stützende und stabilisierende soziale Beziehungen (Familie/ Partnerschaft/Kinder/Freunde/Bekannte) vorhanden oder reaktivierbar sind
- ein cleanes Wohnumfeld in Stuttgart und Umgebung besteht (Anfahrtszeit bis 60 min. sind kein Problem)
- die Basis für eine berufliche Integration besteht oder diese in absehbarer Zeit erreichbar ist
- die Bewerber in der Lage sind, ihren Cleanstatus in den Therapie freien Zeiten zu halten

Mögliche Zusatzvoraussetzungen (kein Muss):

- eine intensive und nachhaltige Tages strukturierende therapeutische Behandlung notwendig und sinnvoll ist
- eine stationäre Rehabilitation schon mal absolviert wurde und nun nicht in Betracht kommt, da eine ausreichende soziale Integration vorhanden ist und diese dem Ziel der Abstinenz förderlich ist
- die Bewerber bereits über längere Zeiträume abstinent oder stabil substituiert gelebt haben und ein Bewusstsein dafür entwickelt haben wie eine cleane Lebensgestaltung zu verwirklichen ist

Tagwerk bietet über mind. 24 Wochen an 6 Tagen in der Woche ein intensives Therapieprogramm mit unterschiedlichen Therapiebausteinen. Die Therapieteilnehmer werden in Ihrer Abstinenz unterstützt durch tägliche Alkohol und Drogenkontrollen. Ziel ist es die Abstinenzmotivation im Alltag auszubauen um nach Beendigung der Therapie eine stabil abstinente Zukunft zu sichern. Durch den täglichen Wechsel zwischen Therapie und Lebensalltag können unsere Klienten lernen mit den Anforderungen des abstinenten Lebens umzugehen. Sie erhalten Unterstützung und Rat bei der Lösung Ihrer innerpsychischen Probleme ebenso wie bei der Bewältigung der alltäglichen Sorgen und Probleme. Zudem können sie ein Abstinenz orientiertes Verhalten trainieren und nachhaltige, stabilisierende Strategien zur Rückfallvermeidung entwickeln.

Neben der ausschließlich teilstationären Therapie gibt es auch die Möglichkeit einer Kombitherapie:

Indikationskriterien für die Kombitherapie

Kombitherapie stationär – teilstationär ist indiziert, wenn:

- eine vorherige Stabilisierungsphase in einem stationären Rahmen notwendig ist, weil die Bewerber sich noch in wenig stabilen Lebensbezügen befinden, diese aber in absehbarer Zeit wiederherstellbar sind
- die Teilnehmer wenig oder gar keine Erfahrungen mit dem therapeutischen Setting haben, die Voraussetzungen für eine teilstationäre Rehabilitation aber ansonsten vorliegen

Kombitherapie teilstationär – ambulant oder ambulant – teilstationär

ist indiziert, wenn:

- eine ausreichende Stabilisierung und Aufrechterhaltung der Abstinenz in der ambulanten Therapie noch nicht möglich ist
- eine Weiterführung der therapeutischen Arbeit im Rahmen einer ambulanten Therapie angezeigt und notwendig ist

Die stationäre Behandlungsphase erstreckt sich über 12 Wochen, die anschließende teilstationäre Phase erstreckt sich in der Regel nochmals über 12 Wochen.

Bei einer ersten Therapiemaßnahme ist eine längere tagesklinische Behandlung von 24 Wochen möglich.